

Unterrichtsreihe "Die erste eigene Wohnung" **Baustein 1 Einstieg in die Unterrichtsreihe: Umgang mit dem Taschengeld**

Unterrichtsschritt	Sach- und Verhaltensaspekte	Aktions-/ Sozialform/ Medien
<p>Einstieg/ Problemgewinnung</p>	<p>Fotos mit unterschiedlichen Freizeitaktivitäten/Situationen werden an die Tafel/ auf den Boden gehängt/ gelegt. SuS äußern sich zu den Bildern.</p> <p>Begleitende mögliche Fragestellungen: Welche Bilder sprechen die SuS an? Wo finden sie sich wieder? Was verbindet die Bilder? (→ In allen Bildern spielt in unterschiedlicher Ausprägung Geld eine Rolle.)</p> <p>Bekommen SuS Taschengeld? Haben SuS einen Job, um Geld zu verdienen? Wofür geben SuS ihr verfügbares Geld aus? Worauf sparen SuS? Wie behalten die SuS ihre Einnahmen und Ausgaben im Überblick?</p>	<p>Stummer Impuls oder „Museumsrundgang“ mit Unterrichtsgespräch</p> <p>Material: Bilder mit Aktivitäten (Shopping-Queen, Sportler, Musik, Gamer/Techniker)</p>
<p>Erarbeitung</p>	<p>Übergang zum Taschengeldplaner</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. SuS füllen den Taschengeldplaner aus. 2. Auswertung des Taschengeldplaners: An der Tafel oder am OHP o.ä. werden Zahlenspannen für jeden Posten des Taschengeldplaners notiert, SuS zeigen bei Zustimmung der Fragen auf. Am Ende ergibt sich hieraus eine TOP 5-Liste der Ausgaben der Klasse. Hierauf wird Bezug genommen werden, wenn über die Ausgaben bei Einzug in die erste eigene Wohnung gesprochen wird. <p>Fragen, die eingebracht werden können: Wie schätzen SuS die Ergebnisse ein? Gibt es Auffälligkeiten? Haben SuS schon mal einen Budgetplaner ausgefüllt?</p> <p>Um zu erfahren, ob die SuS ihre Ausgaben gut eingeschätzt haben, kann das Ausfüllen des Taschengeldplaners als Hausaufgabe über 1-2 Wochen aufgegeben werden. Anschließend werden die Schätzwerte mit den tatsächlichen Werten verglichen und ausgewertet. Meist liegen die Schätzungen insbesondere hinsichtlich der Ausgabenhöhe wesentlich niedriger als die tatsächlichen Werte. Daher ist das Führen eines Budgetplaners hilfreich, um sein Budget besser überblicken und einteilen zu können.</p>	<p>Einzelarbeit</p> <p>Unterrichtsgespräch</p> <p>Material: Taschengeldplaner in Papierform und als Folie (AB 1-2 Taschengeldplaner), OHP</p> <p>Vertiefung: Hausaufgabe</p>
<p>Abschluss</p>	<p>Die SuS erhalten zum Abschluss das erste Merkblatt für ihre Zusammenfassung.</p>	<p>Merkposten Material: Merkblatt 1</p>

Kernbotschaft: Das Taschengeld im Blick – Check deine Ausgaben!